

Fledermausführung an den Annateichen BUND lädt Interessierte zu einer herbstlichen Fledermausbeobachtung ein

Hannover, 25.09.2013 Bevor Fledermausmäuse mit zunehmender Kälte in wärmere Regionen für den Winterschlaf ziehen oder sich in Baumhöhlen in den Wäldern und anderen geschützten Stellen ein geeignetes Winterquartier suchen, können wir sie jetzt noch beobachten. In den Stadtwäldern Hannovers, der Eilenriede und dem Hermann-Löns-Park kommen 13 von 19 in Niedersachsen vorkommenden Fledermausarten vor!! Das spricht dafür, dass die Stadtwälder nicht nur ein guter Natur- und Lebensraum zum Jagen sind, sondern hier auch viele alte Bäume und sogar Baumriesen stehen, die den Tieren gute Quartiere bieten. Solche Bäume genießen einen besonderen Schutz in der Landeshauptstadt Hannover dank der guten Zusammenarbeit von Naturschützern, Forst und dem Rat der Landeshauptstadt Hannover.

Mathias Feise (BUND Arbeitsgruppe Fledermäuse) und Dr. Renate Keil (Leiterin der Arbeitsgruppe Fledermäuse) werden Sie durch den Herrmann-Löns Park und zu den Annateichen führen. Dort jagen direkt über der Wasseroberfläche regelmäßig Wasserfledermäuse, die wir genauer beobachten wollen.

Die Führung findet am Freitag, den 27. September um 18:40 Uhr statt. Treffpunkt ist der Kirchröder Turm (Haltestelle Bleekstraße der Stadtbahnlinie 5 – von dort 4 Minuten Fußweg zum Kirchröder Turm). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Falls es stark regnen wird, fällt die Führung aus.

ViSdP.: Sibylle.Maurer-Wohlatz@bund.net / 0511 660093